

# LEISTUNGSBESCHREIBUNG

**Bauvorhaben:**

**Empfohlener Fußboden:**

**Schnellestrich CT-C50-F6 aus schnell und formstabil erhärtendem RHEOCRETE® Fließmörtel im Verbund auf Beton zur Aufnahme von Bodenbelägen**

**Hinweis:**

Die in unserem LV enthaltenen Angaben sind aufgrund unserer Erfahrung nach bestem Wissen erstellt. Die Angaben erfolgen ohne Gewähr. Die aufgeführten Texte sind lediglich Vorschläge für die Ausschreibung und ersetzen nicht die planerische Verantwortung von Architekten und Statikern! Die beschriebenen Arbeitsfolgen können nicht bei jedem individuellen Bauvorhaben zur Anwendung kommen. Der Einsatz der Produkte muss grundsätzlich auf die örtlichen und technischen Gegebenheiten des Einzelfalls abgestimmt werden.

Die Arbeiten sind gemäß Produktinformationen der Chemotechnik Abstatt GmbH, 74230 Abstatt, Tel. 07062 / 95 42-0, Telefax 07062 / 64 547, unter Beachtung der einschlägigen Normen, Vorschriften und Handwerksregeln entsprechend dem jeweiligen Stand der Technik auszuführen.

**Untergrund:**

Der Untergrund muss den statischen und konstruktiven Anforderungen entsprechen und soll für die Verlegung dünnschichtiger Verbundsysteme in Bezug auf die Ebenheit den Anforderungen nach DIN 18202 Tabelle 3, Zeile 3 entsprechen.

**Untergrundvorbereitung:**

Mechanisches Abtragen der Oberflächenzone des Untergrundes durch Fräsen im Kreuzgang mit handgeführter Lamellenfräse.

Aufnehmen und Einbringen des anfallenden Bauschutts in bauseits bereitgestellte Container. Kosten für Abtransport und sachgerechte Entsorgung des Bauschutts bleiben im Leistungsbereich des Auftraggebers.

Der erforderliche Oberflächenabtrag wird in Abstimmung mit Auftraggeber/Bauleitung vor Durchführung der Arbeiten festgelegt.

.....m<sup>2</sup>

Einzel .....

Gesamt:

**Bauvorhaben:**  
**Leistungsbeschreibung:**

**Schnellestrich CT-C50-F6 aus schnell und formstabil  
erhärtendem RHEOCRETE® Fließmörtel im Verbund auf  
Beton zur Aufnahme von Bodenbelägen**

Seite: 2

Eventualposition:  
**Untergrundvorbereitung:**

Oberflächenabtrag durch Fräsen im Kreuzgang mit 400 kg-  
Lamellenfräse mit Fahrtrieb

.....m<sup>2</sup> ..... €/m<sup>2</sup>

Oberflächenabtrag bis 5 mm mit Kaltfräse / Straßenfräse

.....m<sup>2</sup> ..... €/m<sup>2</sup>

Oberflächenabtrag bis 10 mm mit Kaltfräse / Straßenfräse

.....m<sup>2</sup> ..... €/m<sup>2</sup>

Oberflächenabtrag je weitere 10 mm mit Kaltfräse / Straßenfräse

.....m<sup>2</sup> ..... €/m<sup>2</sup>

**Untergrundvorbereitung:**

Einmaliges intensives Kugelstrahlen zum Abtragen der  
unmittelbaren Oberflächenrandzone des Untergrunds sowie durch  
den Fräsvorgang entstandener Gefügelockerungen. Feinreinigung /  
Entstaubung des Untergrunds mit leistungsfähigem  
Industriestaubsauger.

..... m<sup>2</sup> Einzel ..... Gesamt: .....

Eventualposition:  
**Untergrundvorbereitung:**

Durchführung eines zusätzlichen Arbeitsganges Kugelstrahlen inkl.  
Feinreinigung / Entstaubung.

.....m<sup>2</sup> ..... €/m<sup>2</sup>

Eventualposition:  
**Begrenzungsschnitt:**

Vor Durchführung der Fräsarbeiten sind die mit Verbundestrich zu  
belegenden Flächen durch Einschneiden mit Trennscheibe oder  
Fugenschneider zu begrenzen, um eine saubere, geradlinige  
Anarbeitungskante / Arbeitsfuge zu erreichen. Anlegen von  
Begrenzungsschnitten im Übergang an Bestandsflächen und/oder  
Arbeitsabschnitten. Festlegung der Schnitte in Abstimmung mit  
dem Auftraggeber. Schnitttiefe je nach Einbaudicke des  
Verbundestrichs, mind. jedoch ca. 20 mm.

**Bauvorhaben:**  
**Leistungsbeschreibung:**

**Schnellestrich CT-C50-F6 aus schnell und formstabil  
erhärtendem RHEOCRETE® Fließmörtel im Verbund auf  
Beton zur Aufnahme von Bodenbelägen**

Seite: 3

**Hinweis:**

.....lfm Einzel ..... Gesamt: .....  
Der Untergrund muss fest, sauber, saugfähig (offenporig) und frei  
von Rissen, ablösbaren Bestandteilen und Verschmutzungen  
jeglicher Art sein!

Er muss für die zu erwartende Beanspruchung ausreichende  
Festigkeit, insbesondere gute Oberflächenfestigkeit und  
ausreichende Rauheit aufweisen  
(Oberflächenzugfestigkeit i. M.  $\geq 1,5 \text{ N/mm}^2$ ).

**Untergrundüberprüfung:**

Die ordnungsgemäße Untergrundbeschaffenheit ist vor  
Verlegebeginn vom Auftragnehmer zu überprüfen.

Eventualposition:

**Untergrundvorbereitung:**

Risse im Untergrund (ohne Bewegung) durch Aufkratzen oder  
Einschneiden mit Trennscheibe erweitern. Lose Teile entfernen.  
Risse und Rissflanken durch Staubsauger und/oder Druckluft  
entstauben.

Kraftbündiger Rissverschluss mit Reaktionsharz  
**RHONASTON® UVL**. Rissoberfläche mit Quarzsand abstreuen.

.....lfm Einzel ..... Gesamt: .....

**Grundierung:**

Porensättigende Grundierung des Untergrundes mit oxidbraun  
eingefärbter schnell erhärtender Systemgrundierung  
**RHONASTON® ECC-Grund**. Materialauftrag mit Farbroller  
gleichmäßig im Kreuzgang. Überarbeitbar nach 4 Stunden (20°C).

Verbrauch: ca. 0,25 kg/m<sup>2</sup> (Je nach Saugfähigkeit und  
Rauheit des Untergrundes)

..... m<sup>2</sup> Einzel ..... Gesamt: .....

**Verbundestrich:**

..... mm dicken, schwind- und spannungsarm erhärtenden sowie  
früh nutz- und belegbaren, hochfesten Schnellestrich CT-C50-F6  
aus ternärem Trockenmörtel **RHEOCRETE® Fließmörtel** gemäß  
Produktinformation in geeigneter Misch-/Förderpumpe herstellen  
und in richtiger Höhenlage ebenflächig nach den Anforderungen  
gem. DIN 18202, Tabelle 3, Zeile 3, einbauen. Fließmörtel nach  
dem Einbringen mit Schwabbelstange oder Stachelwalze entlüften  
und egalisieren.

**Bauvorhaben:**  
**Leistungsbeschreibung:**

**Schnellestrich CT-C50-F6 aus schnell und formstabil  
erhärtendem RHEOCRETE® Fließmörtel im Verbund auf  
Beton zur Aufnahme von Bodenbelägen**

Seite: 4

Anforderungen:

Festigkeitsklasse:	CT-C50-F6
Druckfestigkeit nach 24 Std:	≥ 30 N/mm <sup>2</sup>
Druckfestigkeit nach 3 Tagen:	≥ 40 N/mm <sup>2</sup>
Druckfestigkeit nach 28 Tagen:	≥ 50 N/mm <sup>2</sup>
Biegezugfestigkeit nach 24 Std:	≥ 4 N/mm <sup>2</sup>
Biegezugfestigkeit nach 3 Tagen:	≥ 5 N/mm <sup>2</sup>
Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen:	≥ 6 N/mm <sup>2</sup>
Oberflächenzugfestigkeit nach 24 Std:	≥ 1,5 N/mm <sup>2</sup>

- begehbar nach 24 Stunden
- Belegreife < 3 CM-% nach ca. 5 Tagen
- Belegreife ≤ 2 CM-% nach ca. 14 Tagen
- nicht rückfeuchtend
- wasserfest

Verbrauch (Trockenmörtel): ca. 22 kg/m<sup>2</sup>/10 mm  
Farbton: zementgrau

..... m<sup>2</sup> Einzel ..... Gesamt: .....

Eventualposition:  
**Estrichmehrstärken:**

Materialmehrverbrauch aufgrund größerer Einbaudicken des  
Schnellestrichs **RHEOCRETE® Fließmörtels**.  
Abrechnung pro 5 mm Estrichmehrstärken auf Nachweis.

..... m<sup>2</sup> Einzel ..... Gesamt: .....

**Rand-, Bewegungsfugen:**

Deckungsgleiches Übernehmen der im Untergrund im Anschluss  
an feste Einbauten und aufgehende Bauteile sowie in der Fläche  
vorhandener Bauteil- bzw. Bauwerksfugen in das aufzubringende  
Verbundsystem. Fugenbreite entsprechend der Breite der  
Untergrundfuge.

.....lfm Einzel ..... Gesamt: .....

**Untergrundfugen:**

Kraftschlüssiges Schließen vorhandener Untergrundfugen mit  
Reaktionsharz **RHONASTON® UVL** (je nach Fugenbreite ggfls.  
gefüllt mit Quarzfüllstoff). Nachschneiden geschlossenen  
Untergrundfugen in mind. derselben Breite und dem Verlauf der  
Untergrundfuge folgend. Bei Nassschnitt Schneidschlamm sofort  
beseitigen!

**Bauvorhaben:**  
**Leistungsbeschreibung:**

**Schnellestrich CT-C50-F6 aus schnell und formstabil  
erhärtendem RHEOCRETE® Fließmörtel im Verbund auf  
Beton zur Aufnahme von Bodenbelägen**

Seite: 5

.....lfm            Einzel .....    Gesamt: .....

**Belegreife:**

Das Erreichen der für nachfolgende Bodenbeläge erforderlichen Belegreife ist vom Bodenleger im Rahmen seiner Prüfungspflicht vor Durchführung der Belagsarbeiten anhand repräsentativer Feuchtemessungen zu überprüfen (CM-Messung gemäß DIN 18560 T1 mit 50 g Einwaage/Messdauer 10 Min.).

Angebotssumme .....

MwSt. ....

Angebotssumme brutto .....

Datum: .....

Firmenstempel/Unterschrift